



Die Geschichte der Rosen der Familie Meilland begann Ende des 19. Jahrhunderts. France 2 besuchte die Familie, die diese außergewöhnlichen Blumen produziert.

Die Rosen der Familie Meilland blühen im Sommer auf den Feldern des Departements Var. Großartig und einzigartig, diese Blumen sind in der ganzen Welt bekannt und bewundert. In den Gewächshäusern der Familie Meilland werden Rosen nicht kultiviert: Sie werden geschaffen. Matthias Meilland ist der Erbe in der sechsten Generation einer Dynastie, in der man ständig versucht, sich DIE neue Rose vorzustellen.

Neue Rosen „erschaffen“

Alles beginnt mit Pollen, in einer kleinen Schachtel. Ihre Großmutter, Marie-Louise Meilland, brachte ihm bei, wie man Rosen befruchtet, indem man den Pollen einer bestimmten Sorte auf die Narbe einer anderen klebt, um neue Blüten zu schaffen. „Man hybridisiert direkt mit dem Finger, indem man eine Menge Pollen aufträgt“, erklärt Matthias Meilland. Sein Urgroßvater, ein Gärtner in Lyon (Rhône), praktizierte diese kreative Geste bereits 1850. Die Liebe zur Rose wurde von Generation zu Generation weitergegeben. Die Familie Meilland ließ sich an der Côte d’Azur nieder. In den 1950er Jahren leitete Marie-Louise Meilland das Unternehmen und kreierte Tausende von Rosensorten.





Valentinstag: der Erfolg der außergewöhnlichen Rosen der Familie
Meilland





Valentinstag: der Erfolg der außergewöhnlichen Rosen der Familie
Meilland





Valentinstag: der Erfolg der außergewöhnlichen Rosen der Familie
Meilland

